

Opas Kino

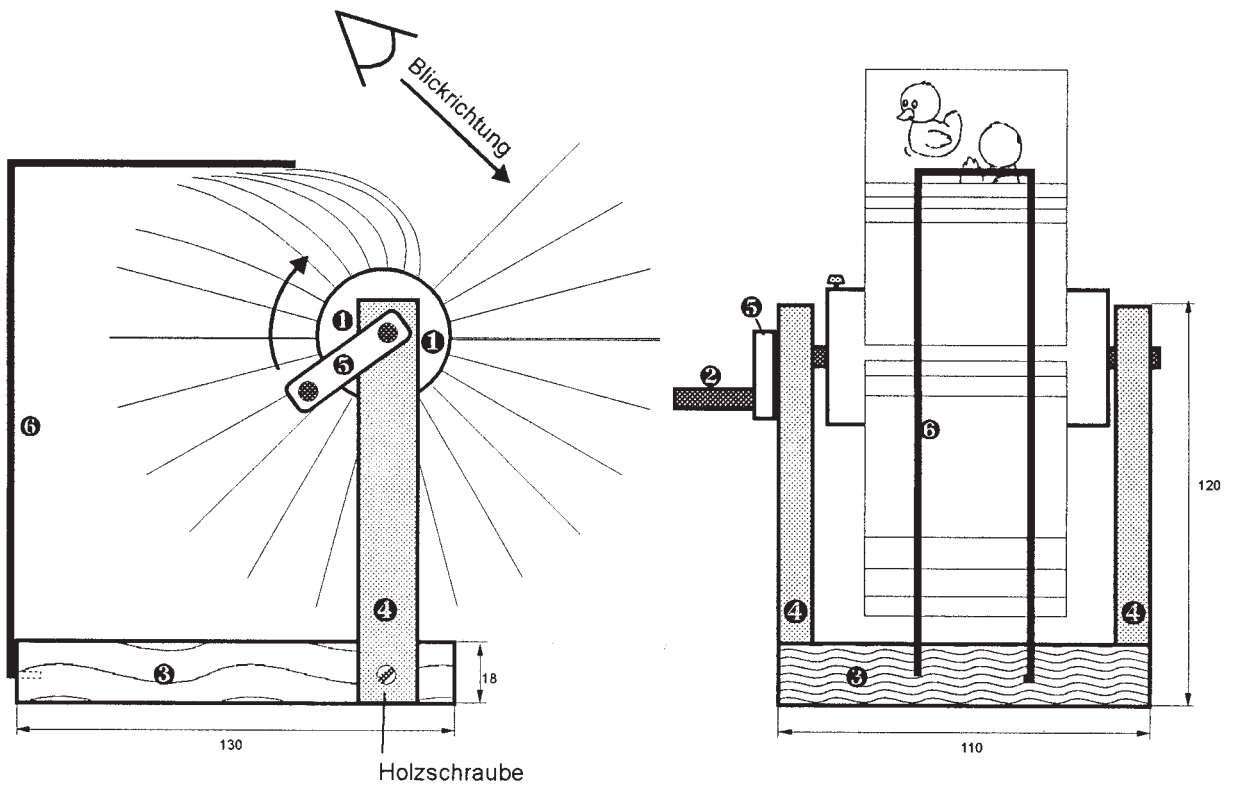
ab Kl. 7

Zeit: ca. 6 Stunden

Best.-Nr. 713

Arbeitshilfen für erfolgreichen Werkunterricht

Hinweise zur Unterrichtsplanung



Die "Filmwalze" mit 24 Einzelbildern befindet sich auf zwei Rundscheiben (1). Links in der Seitenansicht erkennt man, "wie die Bilder laufen lernen":
 Mit der Kurbel (5) dreht man in Pfeilrichtung. Durch den Schweißdraht werden die Einzelbilder gekrümmt und zurückgehalten. In Blickrichtung erscheinen dann die Einzelbilder hintereinander. Dreht man in der richtigen Geschwindigkeit, nimmt das Auge die Bilder nicht mehr einzeln wahr. Die Bewegung der Figuren werden fließend wie im Film (ca. 25 Bilder pro Sekunde).


Empfohlen für Klasse	Zeitbedarf	Materialkosten	Schwierigkeitsgrad
Klasse 7	ca. 4 Stunden	<input type="text"/>	★ ★ ☆ ☆ ☆

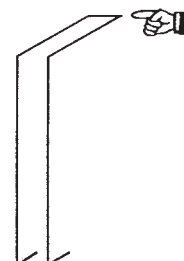
Material:

Holzbrett 110 x 130 x 18 mm
 Holzleiste 10 x 18 x 120 mm, Holzleiste ca. 14 x 7 x 40 mm
 2 Rundscheiben 40 mm \varnothing
 Rundstab 6 mm \varnothing , Schweißdraht 2 mm \varnothing

Probleme beim Bau:

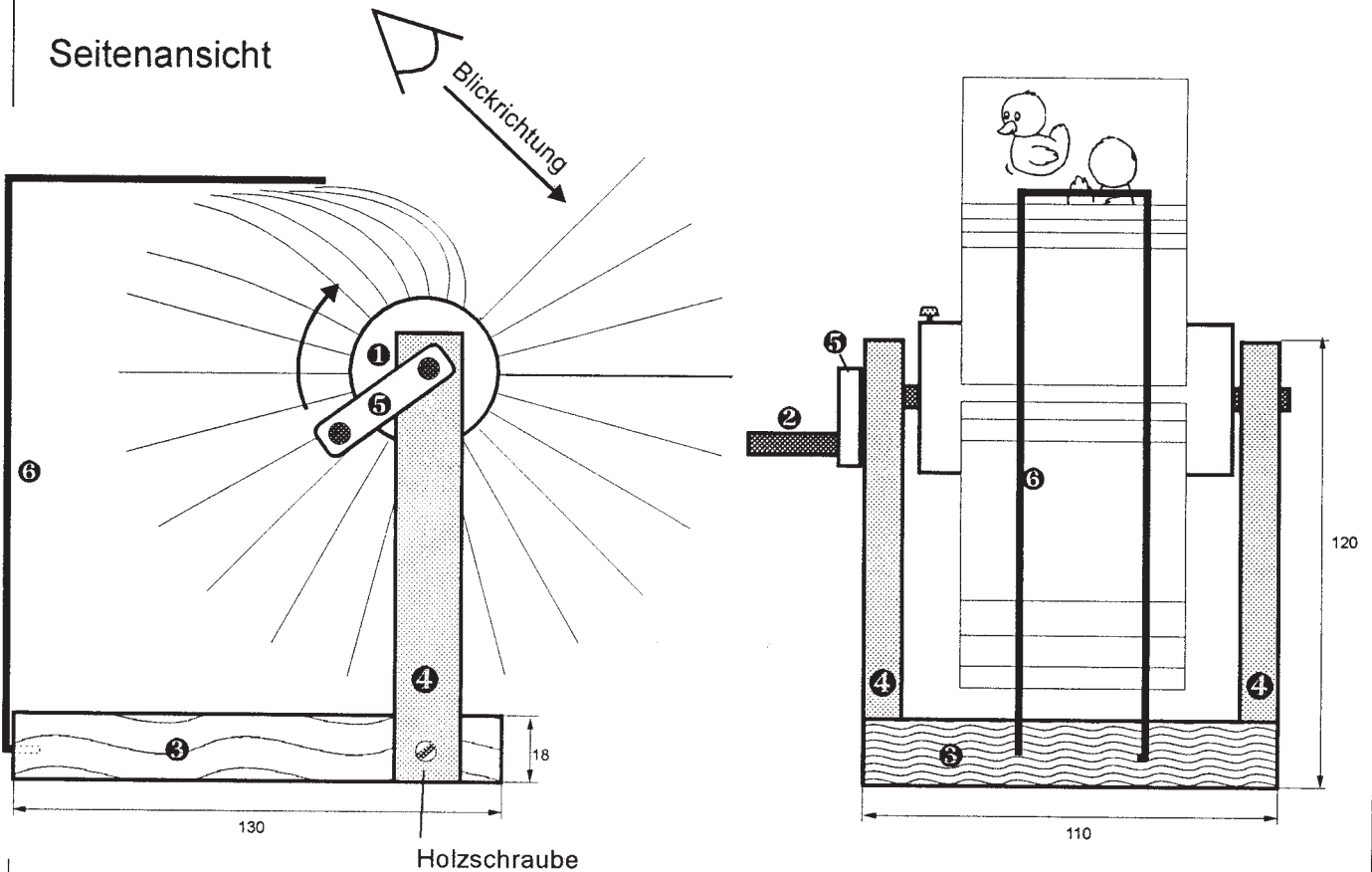
Biegen des Drahtbügels mit der Flachzange:

 oben beginnen!
 erst biegen, dann bohren!



Bauzeichnung Maßstab 1:2

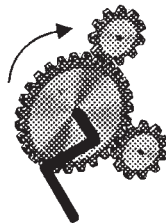
Seitenansicht



Teileliste

- ① Rundscheibe 40 mm \varnothing
- ② Rundstab 6 mm \varnothing
- ③ Holzbrett 110 x 130 x 18 mm
- ④ Holzleiste 10 x 18 x 120 mm
- ⑤ Holzleiste ca. 14 x 7 x 40 mm
- ⑥ Schweißdraht 2 mm \varnothing

So funktioniert es:

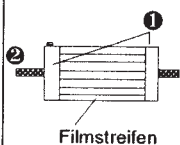


Die "Filmwalze" mit 24 Einzelbildern befindet sich auf zwei Rundscheiben (1). Links in der Seitenansicht erkennt man, "wie die Bilder laufen lernen": Mit der Kurbel (5) dreht man in Pfeilrichtung. Durch den Schweißdraht werden die Einzelbilder gekrümmt und zurückgehalten. In Blickrichtung erscheinen dann die Einzelbilder hintereinander. Dreht man in der richtigen Geschwindigkeit, nimmt das Auge die Bilder nicht mehr einzeln wahr. Die Bewegung der Figuren werden fließend wie im Film (ca. 25 Bilder pro Sekunde).

Tips zum Bau

Bildwalze

Klebe die Einzelbilder in der vorgegebenen Reihenfolge auf den Filmstreifen.



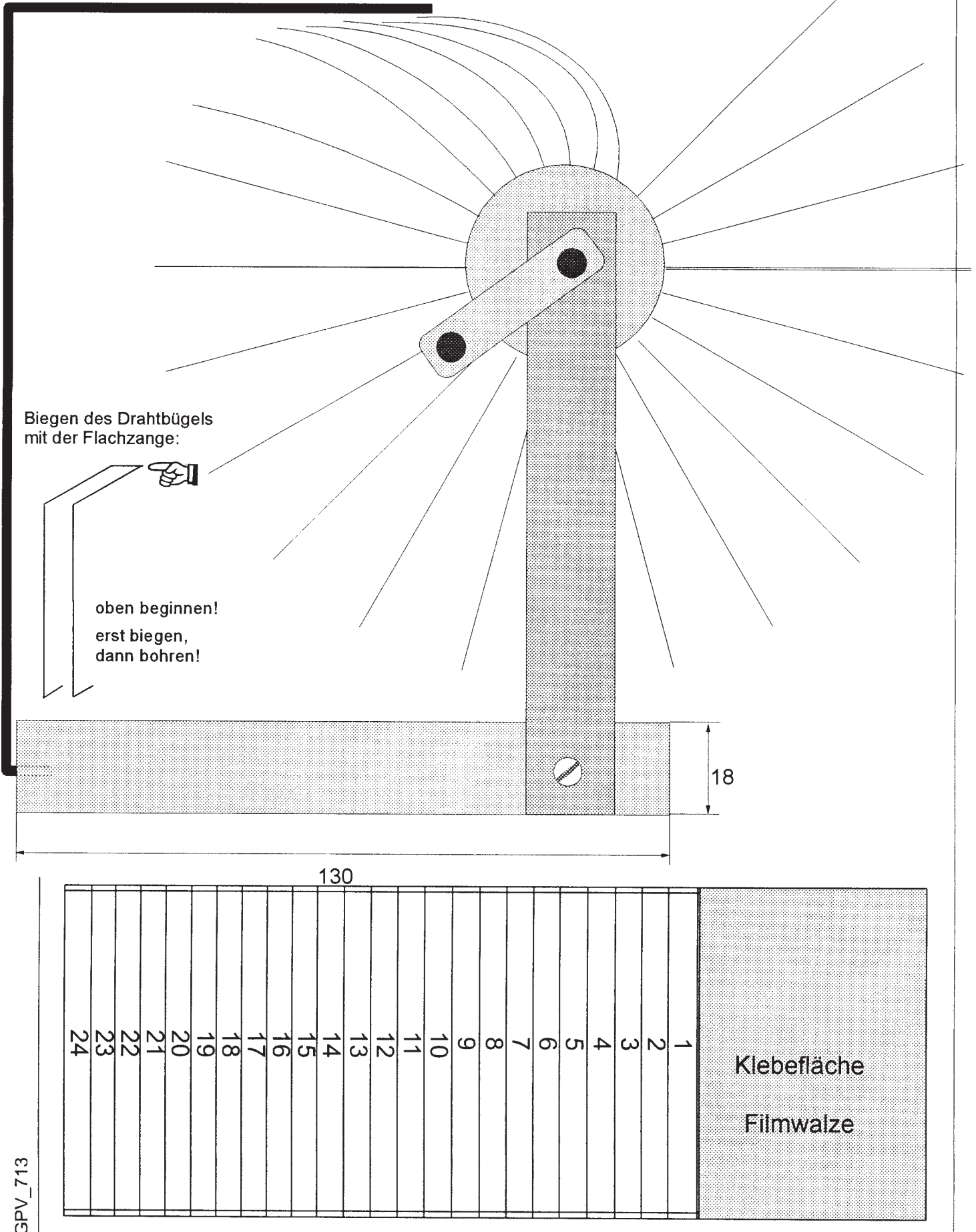
Durchbohre die Holzrundscheiben in der Mitte mit 6 mm. Schiebe sie auf einen 6 mm-Rundstab und umklebe sie mit Papier, so dass eine stabile Walze entsteht. Jetzt klebt man den Filmstreifen auf diese Walze auf.



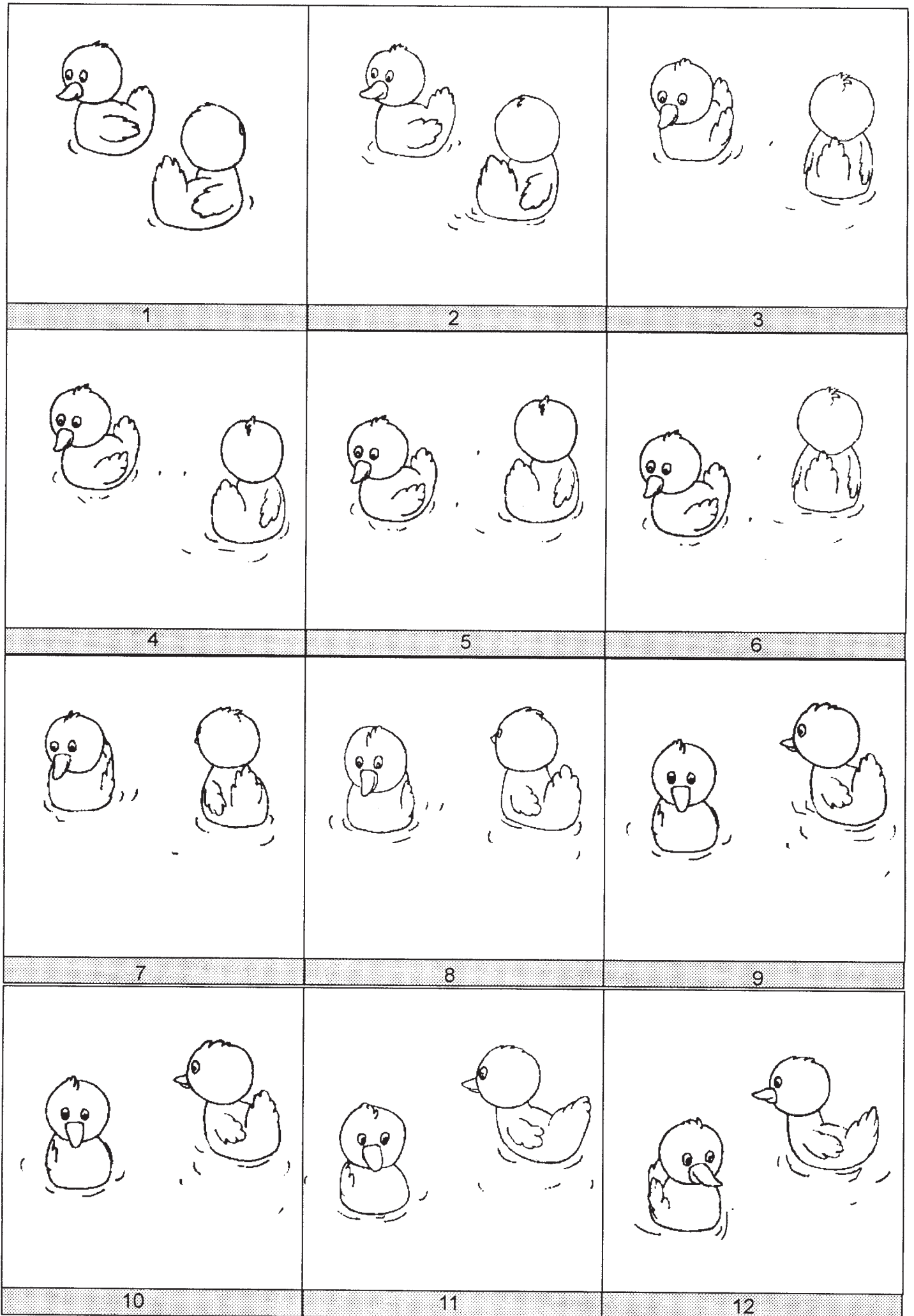
Drehgestell

Durchbohre die Leisten (4) mit 6,5 mm für die Kurbel ca. 10 mm von oben entfernt. Säge eine Aussparung in die Grundplatte passend für die Leisten. Unten in eine Leiste wird ein Loch für eine Holzschraube gebohrt. Während die andere Leiste verleimt wird, wird diese Leiste nur angeschraubt, so dass sie wieder abnehmbar ist.

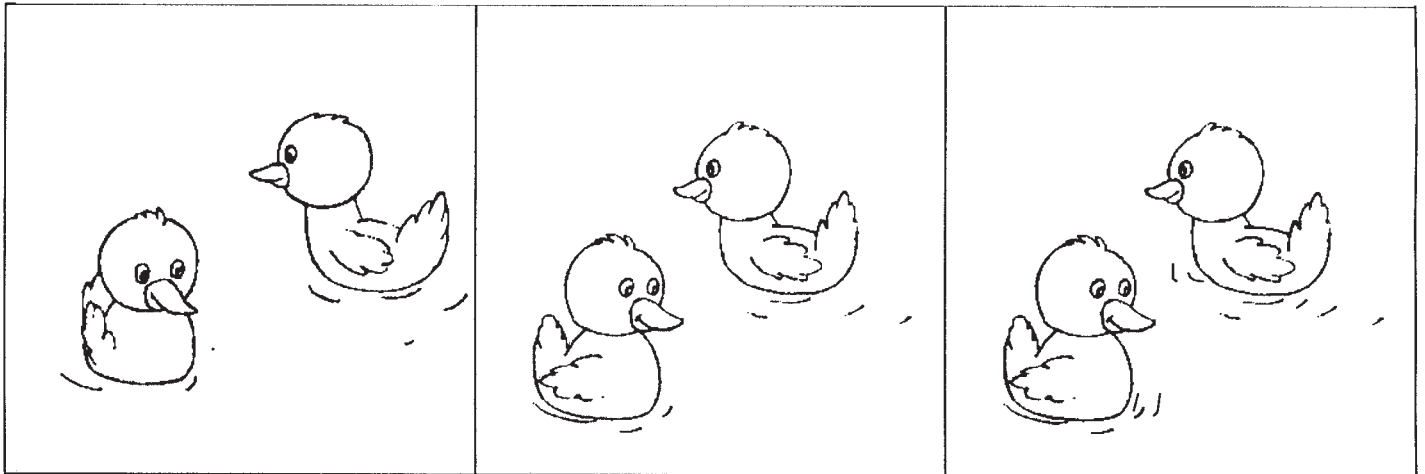
Bauzeichnung Maßstab 1:1



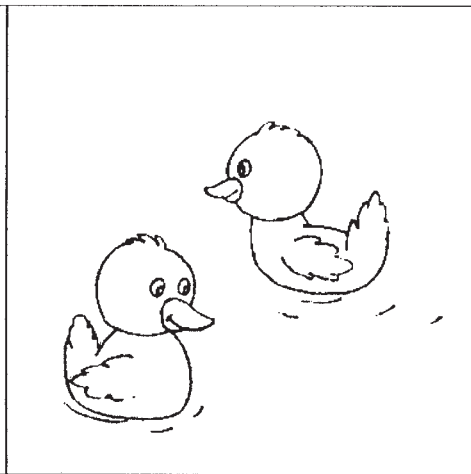
Bilder ausschneiden, die graue Kante falzen und mit der Unterseite an der Walze festkleben.



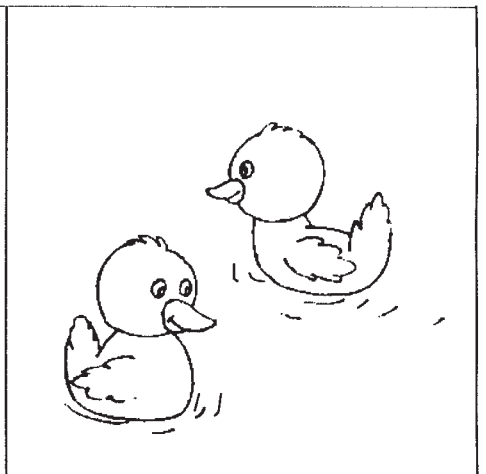
Bilder ausschneiden, die graue Kante falzen und mit der Unterseite an der Walze festkleben.



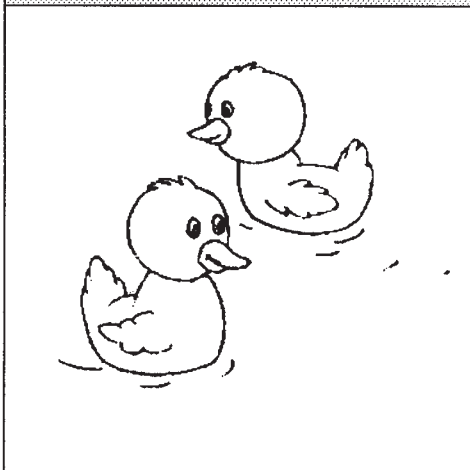
13



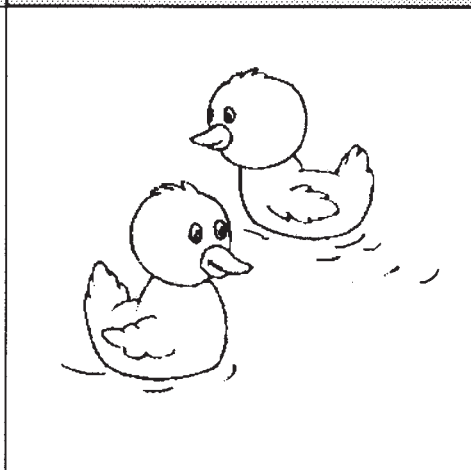
14



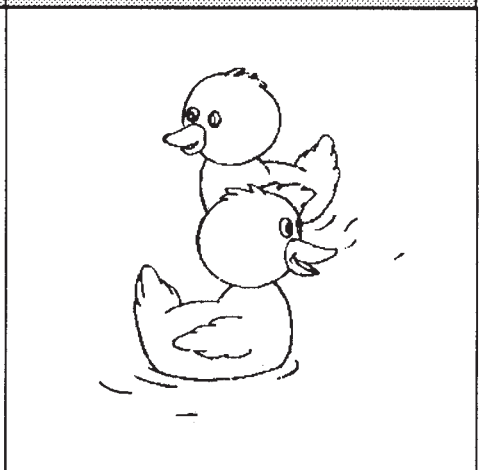
15



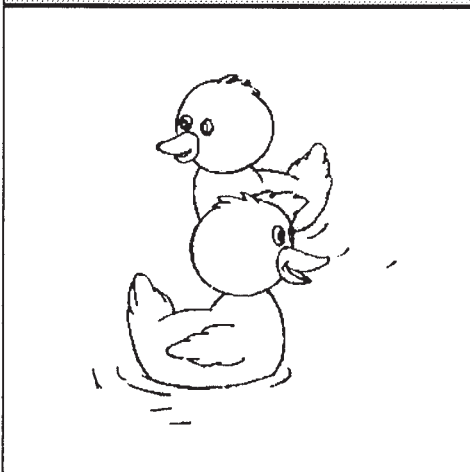
16



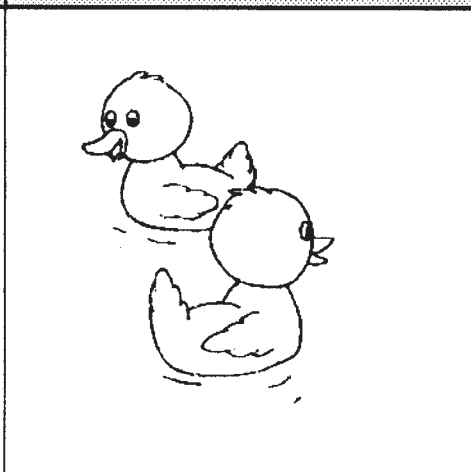
17



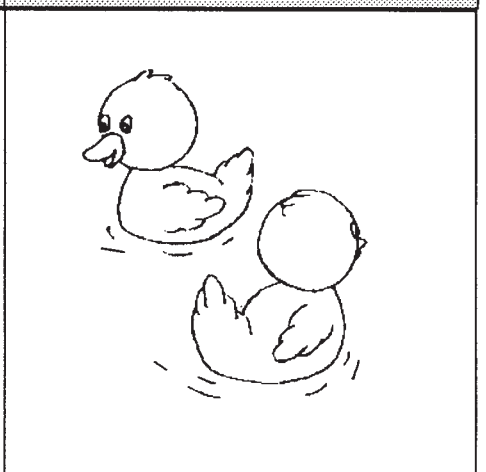
18



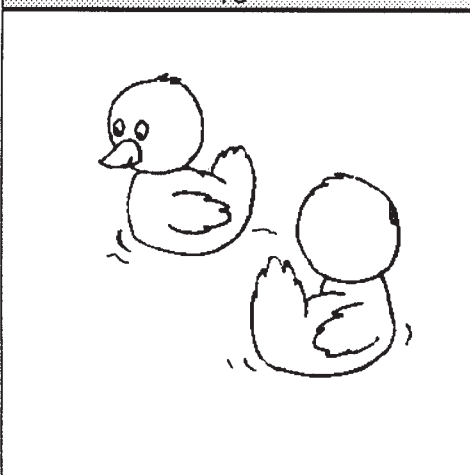
19



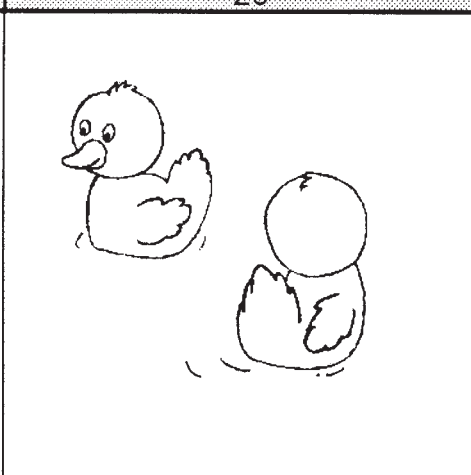
20



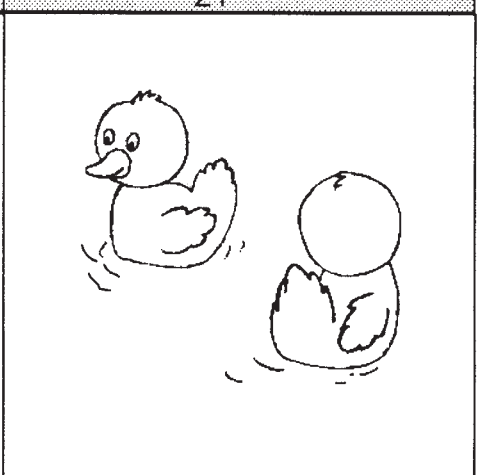
21



22

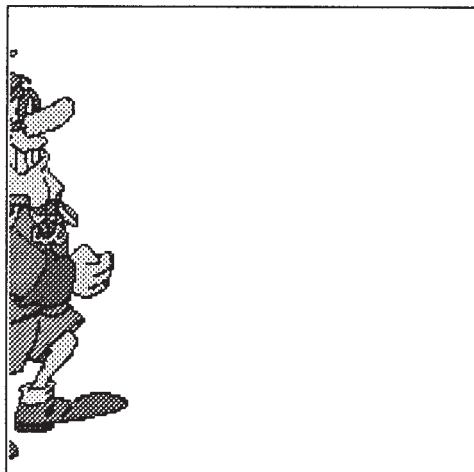


23



24

Bilder ausschneiden, die graue Kante falzen und mit der Unterseite an der Walze festkleben.



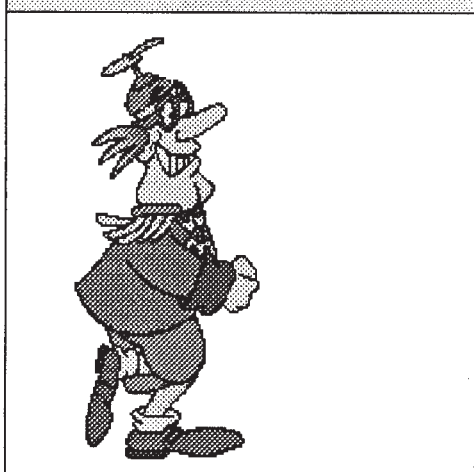
1



2



3



4



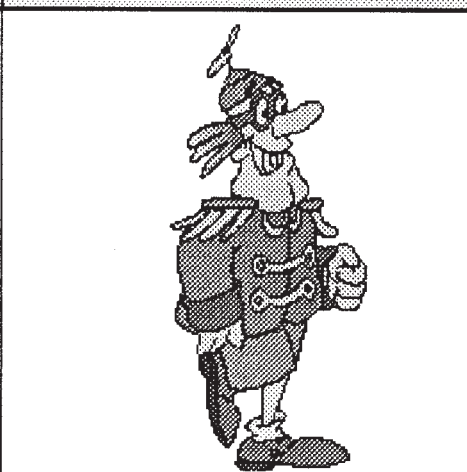
5



6



7



8



9



10

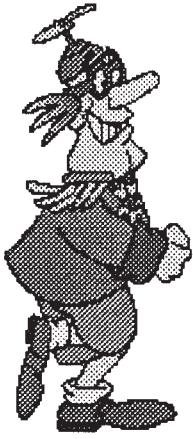


11

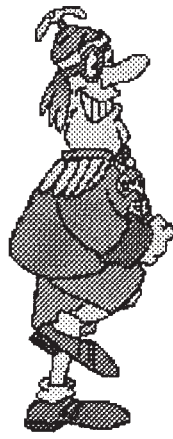


12

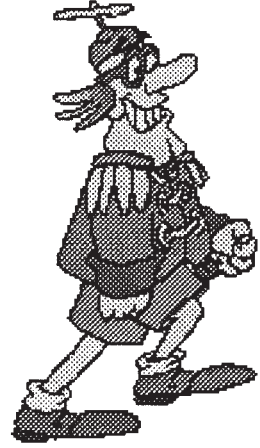
Bilder ausschneiden, die graue Kante falzen und mit der Unterseite an der Walze festkleben.



13



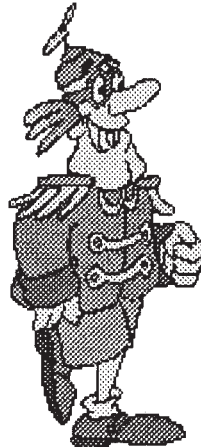
14



15



16



17



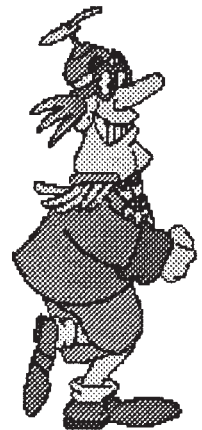
18



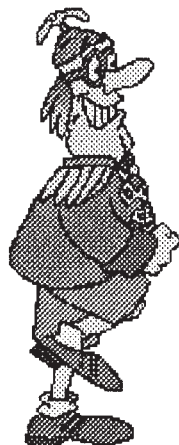
19



20



21



22



23



24